

N i e d e r s c h r i f t

über die 21. GRA (11-16) öffentliche Sitzung des Gemeinderates Andervenne vom 29.06.2015 im Andreashaus

Anwesend sind:

Bürgermeister

Schröder, Reinhard,

Ratsmitglieder

Friemerding, Maria, Ginten, Heinrich, Heese, Ingrid, Kleve, Werner (ab TOP 3),
Meyer, Franz, Sunder, Ludger, Wübben, Ludger,

Protokollführer

Schröder, Klaus, Hauptamtsleiter

Ferner nimmt teil

Thünemann, Paul, Bauamtsleiter

Es fehlt:

Ratsmitglied

Schmitz, Reiner (unentschuldigt),

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die 20. Sitzung des Rates der Gemeinde Andervenne vom 20.04.2015
3. Einführung der e-book-Ausleihe in den Büchereien der Samtgemeinde Freren
Vorlage: I/019/2015
4. Anerkennung der ehem. Bahnstrecke als Kompensationsfläche
- Abschluss einer Vereinbarung mit dem Landkreis Emsland
Vorlage: V/016/2015
5. Pflanzaktion "Klimabäume" der RWE Deutschland
6. Bürgerversammlung und Kirmes 2015

7. Vier-Länder-Treffen
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
9. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Bürgermeister Schröder eröffnet um 19.33 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Rat beschlussfähig ist.

Punkt 2: Genehmigung des Protokolls über die 20. Sitzung des Rates der Gemeinde Andervenne vom 20.04.2015

Die Niederschrift wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Punkt 3: Einführung der e-book-Ausleihe in den Büchereien der Samtgemeinde Freren
Vorlage: I/019/2015

Bürgermeister Schröder erläutert anhand der Beschlussvorlage I/019/2015 ausführlich die Sach- und Rechtslage.

Nach kurzer Beratung beschließt der Rat der Gemeinde Andervenne einstimmig, der Kath. Pfarreiengemeinschaft Freren für die Führung der e-book-Ausleihe im Büchereiverbund Andervenne, Beesten, Freren, Messingen und Suttrup ab dem Haushaltsjahr 2016 zu den laufenden jährlichen Kosten in Höhe von 2.100,00 € einen Zuschuss in Höhe von 100,00 € zu gewähren.

Punkt 4: Anerkennung der ehem. Bahnstrecke als Kompensationsfläche - Abschluss einer Vereinbarung mit dem Landkreis Emsland
Vorlage: V/016/2015

Bauamtsleiter Thünemann erläutert anhand der Beschlussvorlage V/016/2015 ausführlich die Sach- und Rechtslage.

Nach weiterer Beratung beschließt der Rat der Gemeinde Andervenne einstimmig, mit dem

Landkreis Emsland, Fachbereich Umwelt, Abteilung Naturschutz und Forsten, Meppen, die vorliegende Vereinbarung über die Einrichtung eines Kompensationsflächenpools für die mit Kaufvertrag vom 18.12.2013 von der DB Netz AG erworbenen Grundstücke der ehem. Bahntrasse in Gesamtgröße von 38.198 qm abzuschließen. Über die konkrete Verwendung und ggfls. auch den Wert der insgesamt 38.198 Ökopunkte ist bedarfswise bzw. im Einzelfall zu entscheiden.

Punkt 5: Pflanzaktion "Klimabäume" der RWE Deutschland

Bauamtsleiter Thünemann berichtet über die Sponsoringaktion der RWE Deutschland AG, wonach für Baumpflanzungsmaßnahmen Gelder in Höhe von bis zu 500,00 € zur Verfügung gestellt werden könnten.

Nach kurzer Beratung beschließt der Rat der Gemeinde Andervenne einstimmig, die Sponsoring-Gelder bei der RWE Deutschland AG zu beantragen und die für diese Mittel zur Verfügung stehenden Bäume auf dem Sportplatz an der Seite zur Wohnbebauung vorzusehen.

Punkt 6: Bürgerversammlung und Kirmes 2015

Bürgermeister Schröder teilt mit, dass die nächste Sitzung des Kirmesausschusses am 13.07.2015 stattfindet. Als Motto möchten die beteiligten Fastabende Heese und Holthofe das Ortsjubiläum im Jahr 2000 aufleben lassen und Rückblick halten – 1015 Jahre Andervenne – klein aber fein.

Das Programm der Bürgerversammlung ist bis auf einen Hauptredner im Großen und Ganzen vorbereitet. Neben einem humoristischen Teil (Bendine Ziepelding aus Fürstenau) wird der Kindergarten Andervenne auf sein 25-jähriges Bestehen im nächsten Jahr hinweisen. Bürgermeister Schröder wird in den nächsten Tagen noch mit den Herren Bernard Krone von der Firma Krone und den Politikern Jens Giesecke und Albert Stegemann bezgl. eines Vortrages auf der Bürgerversammlung sprechen.

Punkt 7: Vier-Länder-Treffen

Bürgermeister Schröder teilt mit, dass das Vier-Länder-Treffen am 11.09.2015, um 15.00 Uhr, in Andervenne stattfinden wird und somit vom Rat vorbereitet und durchgeführt werden muss.

Nach kurzer Beratung legt der Rat folgendes Programm fest:

15.00 Uhr	-	Treffen am Vier-Länder-Stein
15.15 Uhr	-	Fahrradtour mit Besichtigung der Firma Meyer
16.00 Uhr	-	Besichtigung des Hofgartens der Firma Reisinger mit Kaffee und Kuchen
18.00 Uhr	-	Grillen am Feuerwehrhaus in Andervenne

Punkt 8: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- a) Bauamtsleiter Thünemann teilt mit, dass die Einfassung der Brücke über den Fürstenauer Mühlenbach in Höhe durch den ortsansässigen Lohnunternehmer beschädigt wurde. Der Schaden wurde begutachtet, um festzustellen, ob sich durch den Aufprall

Risse gebildet haben, die die Standfestigkeit der Bücke beeinträchtigen könnten. Der Verursacher hat den Schaden bei seiner Versicherung gemeldet.

- b) Bauamtsleiter Thünemann teilt mit, dass die im Rahmen der 1. Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2010 beim Landkreis Emsland vorgebrachten Anregungen und Hinweise allesamt zurückgewiesen wurden. Dies habe zur Folge, dass eine Splitterfläche nordöstlich der Hofstelle Funke und die Sondergebietsfläche „Energiepark Freren“ wegfallen. Ebenso entfällt das Vorranggebiet Nr. 37 „Messingen-Brümsel“ inkl. der angrenzenden Splitterfläche.
- c) Bauamtsleiter Thünemann stellt auszugsweise die Stellungnahme der Samtgemeinde Freren im Rahmen der Behördenbeteiligung zur 45. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Fürstenau (Darstellung von Windkonzentrationszonen mit Ausschlusswirkung nach § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB) vor. Besagte Flächen werden anhand von Kartenmaterial veranschaulicht.
- d) Bauamtsleiter Thünemann berichtet, dass die Firma Siering mit der Oberflächenbehandlung der Seitenräume an der Hundelstraße begonnen habe, diese aber aufgrund von Nässe zunächst wieder eingestellt habe. Mit dem heutigen Tage wurden die Arbeiten wieder aufgenommen.
- e) Bauamtsleiter Thünemann teilt mit, dass die Arbeiten zum Endausbau der Straße „Hoener Wischken“ abgeschlossen seien und die ursprünglich veranschlagten Baukosten in Höhe von 90.000 Euro um ca. 11.400 Euro unterschritten wurden.

Die Ersterschließung der Straße „Am Hagedorn“ sei nunmehr ebenfalls erfolgt, so Thünemann, und die Kosten lägen zurzeit um 11.800 Euro unter dem veranschlagten Ansatz von 58.000 Euro, wobei eine Restzahlung an die Firma Nyenhuis in Höhe von ca. 3.000 Euro noch aussteht.

Durch die vorgenannten Minderausgaben zeichnen sich Einsparungen in Höhe von ca. 20.000 Euro für den laufenden Haushalt ab.

- f) Auf Vorschlag von Bürgermeister Schröder findet der diesjährige Ratsausflug am 13.09.2015, ab 11.00 Uhr statt. Zum Vorbereitungsteam gehören die Ratsmitglieder Friemerding und Heese.
- g) Eine Aufstellung zu Einschulungszahlen an den Grundschulstandorten in der Samtgemeinde Freren und eine Statistik der Schülerzahlen der Grundschulen und der Oberschule wird den Ratsmitgliedern in Kopie zur Kenntnis gegeben.
- h) Am 11.09.2016 finden die nächsten Kommunalwahlen in Niedersachsen statt.
- i) Auf Anfrage von Ratsmitglied Kleve, der das Anliegen des Landwirtes Mönster nach Abfräsen der Seitenräume der verlängerten Straße „Horneweg“ vorträgt, teilt Bürgermeister Schröder mit, dass zur besseren Entwässerung von Gemeindestraßen ohnehin im Herbst eine Bankettfräse zum Einsatz kommen soll.

(Anmerkung der Verwaltung: Anl. eines Telefonats teilt Landwirt Mönster dem Bauamtsleiter Thünemann mit, dass sein Wunsch vielmehr das Abschieben der Seitenräume des Fahrradweges an der verlängerten Schulstraße betraf, da hier kaum noch Begegnungsverkehr möglich sei, ohne in den Seitenraum auszuweichen. Insofern handele es sich hierbei um ein Missverständnis.)

- j) Auf Anfrage von Ratsmitglied Kleve teilt Bauamtsleiter Thünemann mit, dass am Verbindungs weg zwischen der Kolpingstraße und der Straße „Am Hagedorn“ kein Parkplatz vorgesehen sei. Die Seitenstreifen können eingesetzt werden.
- k) Auf Anfrage von Ratsmitglied Kleve erläutert Bauamtsleiter Thünemann eingehend die rechtliche Situation zur Erhebung von Anliegerbeiträgen im Zuge des Ausbaus der Straße „Am Hagedorn“.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Punkt 9: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.